

7. Klässler auf Entdeckungstour

Die neuen Siebtklässler unterwegs zu den Wohnorten

In der zweiten Schulwoche machten sich die drei neuen Klassen 7a, 7b und 7c auf den Weg: Zwei Tage standen ganz im Zeichen von Wanderschuhen und Fahrrädern. Ziel war es nicht, möglichst viele Kilometer zu sammeln, sondern die Lebensorte der neuen Mitschülerinnen und Mitschüler kennenzulernen.

So führten die Routen durch Huttwil, Dürrenroth, Gondiswil, Eriswil und Wyssachen. Mal ging es zügig weiter, mal legten die Gruppen bei einzelnen Wohnorten eine Pause ein. Besonders geschätzt wurde die Gastfreundschaft der Eltern, die Znüni und Getränke bereitstellten – eine willkommene Stärkung unterwegs.

Die Wege waren nicht immer flach, und die Hügel im Oberaargau forderten manchen Muskel heraus. Doch gerade das gemeinsame Unterwegssein brachte die neuen Klassen näher zusammen. Unterwegs lachen, schwitzen, Geschichten austauschen – so entstand Schritt für Schritt und Tritt für Tritt ein Gefühl dafür, mit wem man die nächsten drei Jahre verbringen wird.

Das Wetter spielte mit, die Stimmung war gut, und am Ende standen viele müde Beine – und lachende Gesichter.

